



Liebe Leserinnen und Leser,

ich darf Ihnen heute den mittlerweile 10. Newsletter der Kreistagsfraktion erstmals als Fraktionsvorsitzender präsentieren. Es macht mich persönlich nach wie vor sehr stolz, dass die Kreistagsfraktion mir ihr Vertrauen geschenkt hat und mich im August letzten Jahres zu ihrem Vorsitzenden und Nachfolger von Lutz Köhler gewählt hat. An dieser Stelle danke ich Lutz Köhler noch einmal für seine neunjährige Tätigkeit als Fraktionsvorsitzender und wünsche ihm weiterhin viel Kraft und Erfolg im neuen Amt als Erster Kreisbeigeordneter.

In dieser Ausgabe werden Ihnen Lutz Köhler und ich über unsere Arbeit in den letzten Monaten berichten. Zudem stellen wir Ihnen die Nachrückerin Patricia Baltes aus Messel vor. Sie ist im Oktober 2021 für Dr. Werner Thomas in den Kreistag nachgerückt. Lieber Werner, ich danke Dir persönlich für Dein Engagement in den letzten Jahren, bedaure Deinen Entschluss und wünsche Dir viel, viel Gesundheit! Außerdem berichten wir noch über einige personelle Veränderungen innerhalb der Fraktion und blicken auf unsere erste Klausurtagung in Klingenberg am Main zurück.

Weiterhin stellen wir Ihnen einige wichtige Initiativen und Anträge der SPD-CDU-Koalition im ersten Jahr nach der Kommunalwahl, gerade im Schul- und Klimaschutzbereich, vor und berichten über die Arbeit bei der wichtigen Haushaltskonsolidierung. Solide Finanzen und möglichst stabile Umlagen für unsere 23 Städte und Gemeinden sind für uns als CDU immens wichtig.

Gratulieren möchte ich an dieser Stelle auch noch einmal Christel Sprößler zu ihrer Wahl zur neuen Kreisbeigeordneten. Liebe Christel, ich wünsche Dir viel Erfolg und Durchsetzungsvermögen im neuen Amt! Unser Dank gilt auch ihrer Vorgängerin Rosemarie Lück für ihre langjährige Tätigkeit für den Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Ich hoffe auf viele persönliche Begegnungen mit Ihnen in den nächsten Monaten. Sollten Sie Fragen, Anregungen, Ideen oder auch Kritik äußern wollen, stehen Ihnen meine Fraktionskolleginnen und -kollegen sowie ich selbst gerne zur Verfügung.

Ihr Maximilian Schimmel

Wir wünschen
einen guten Start
in den Frühling!



Bericht des Vorsitzenden der Kreistagsfraktion Maximilian Schimmel

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder der CDU Darmstadt-Dieburg,

ich freue mich sehr, Ihnen und Euch zum ersten Mal als **Vorsitzender unserer Kreistagsfraktion** zu berichten. Am 11. August 2021 haben mich die Mitglieder unserer CDU-Fraktion mit einem großartigen Ergebnis zu ihrem Vorsitzenden gewählt. Dafür bin ich sehr dankbar!

Ich darf seitdem Vorsitzender einer tollen Fraktion sein, die mir mit vielen guten Ideen, starken Meinungsbeiträgen und nachhaltigen Vorschlägen den Einstieg sehr erleichtert hat. Mich macht es jeden Tag stolz, mit dieser Mannschaft zu arbeiten, in

der neben dem intensiven inhaltlichen Arbeiten auch immer wieder Zeit für gemeinsames Lachen gefunden wird. Ich möchte mich dafür bei meiner gesamten Fraktion, meinem Fraktionsvorstand und vor allem den beiden Fraktionsmitarbeitern Frank Klock und Sebastian Sehlbach bedanken.

Meiner Wahl zum Fraktionsvorsitzenden ist die **Wahl von Lutz Köhler als Erstem Kreisbeigeordneten** vorausgegangen. Damit haben wir im vergangenen Jahr einen Meilenstein in der politischen Geschichte der CDU Darmstadt-Dieburg ge-

setzt: Wir sind nach **über 30 Jahren wieder zurück in der Regierungsverantwortung!** Dies ist der Lohn einer jahrelangen Arbeit, des großen Einsatzes und der inhaltlichen Präsenz aller Beteiligten auf Seiten der CDU Darmstadt-Dieburg. Ein ganz besonderer Dank geht hierbei an Lutz Köhler, der in den letzten Jahren die Kreispolitik der CDU Darmstadt-Dieburg geprägt und einen großen Anteil an der Rückkehr in die Regierung des Landkreises hat.

Die ersten Monate der neuen Koalition bestanden aus gegenseitigem Kennen-

lernen. Bei gemeinsamen Veranstaltungen zu Lutz Köhlers Einstand, dem gemeinsamen Fußballschauen im Kreisjugendheim Ernsthofen und einer Klausurtagung in Seeheim-Jugenheim konnten sich die beiden Fraktionen von CDU und SPD persönlich und inhaltlich kennenlernen. Die dabei entdeckten Gemeinsamkeiten, aber auch großen Unterschiede werden die Arbeit in den nächsten Jahren prägen.

Die **Zusammenarbeit mit der SPD als Koalitionspartner** verläuft bisher auf Augenhöhe. In regelmäßigen Runden werden die aktuellen Themen besprochen und das Vorgehen festgelegt. Auch die Zusammenarbeit mit den beiden hauptamtlichen Dezernenten funktioniert hervorragend. Mit Landrat Klaus-Peter Schellhaas und Christel Sprößler ist ein sehr vertrauensvolles Zusammenarbeiten gegeben. Auch an dieser Stelle noch einmal die Glückwünsche der CDU-Fraktion an Christel Sprößler zu ihrer Wahl zur Sozial- und Jugenddezernentin.

Inhaltlich kann man festhalten, dass wir als CDU Darmstadt-Dieburg unsere **klare Handschrift im Koalitionsvertrag** aber auch der täglichen Arbeit hinterlassen. Viele unserer Forderungen aus dem Wahlprogramm haben Einzug in den Koalitionsvertrag erhalten und bilden die Grundlage für Anträge im Kreistag. Darauf sind wir stolz und es ist das Ergebnis der guten Ar-

beit von uns als CDU Darmstadt-Dieburg in den letzten Jahren.

Ein großer **Schwerpunkt** der bisherigen Arbeit bildet das **neu aufgelegte und stark überarbeitete Schulbauprogramm**. Mit dem Schwerpunkt auf dem Neubau von Grundschulen setzt der Schuldezernent Lutz Köhler neue Akzente. Von diesem Schulbauprogramm profitieren alle unsere Städte und Gemeinden und damit alle Schülerinnen und Schüler unseres Landkreises. Auch beim Thema **Mobilität** wird mit der Einführung des **DaDi-Liners** ein zukunftsweisendes Projekt gestartet. Mit diesem Modellprojekt wird ein gänzlich neues Angebot im ÖPNV geschaffen und damit neue Anreize zur Nutzung von Bus und Bahn gesetzt.

Neben dem Schulbau und der Mobilität können wir mit Lutz Köhler als zuständigem Dezernenten auch in **ureigenen CDU-Bereichen** wie beispielsweise der Landwirtschaft unsere Akzente setzen. Aber auch in Bereichen wie dem Klimaschutz, der Umwelt und der Regionalplanung können wir unsere Schwerpunkte platzieren.

Darüber hinaus drängen wir als CDU-Fraktion stark auf einen Kurs der **Haushaltskonsolidierung**. Der Landkreis hat aufgrund verschiedener Entwicklungen in den letzten Jahren ein hohes Defizit angehäuft. Dieses gilt es in den kommenden Jah-

ren abzubauen und den Haushalt in geordnete Bahnen zu lenken. Dabei werden wir als CDU das benötigte Korrektiv in dieser Entwicklung sein. Wir werden diesbezüglich Einsparmaßnahmen vornehmen müssen, die auch kritisch hinterfragt werden. Jedoch sind diese Maßnahmen unumgänglich, um als Landkreis weiter handlungsfähig zu bleiben und auch zukünftig gute Politik gestalten zu können.

Weitere Themen, die uns in der nächsten Zeit beschäftigen werden, sind die **Entwicklungen in den Kreiskliniken, den Medizinischen Versorgungszentren (MVZ), dem Zweckverband Abfallverwertung Südhessen (ZAS) und die Zukunft des Senio-Zweckverbandes**. Ebenso werden wir uns im Sozialbereich mit der Strategischen Sozialplanung, der Neuaufstellung des Gesundheitsamtes und der Unterbringung von Flüchtlingen beschäftigen. Ein Schwerpunkt, der alle Bereiche beeinflusst, ist die kontinuierliche **Digitalisierung** der gesamten Kreisverwaltung (z. B. Einführung der E-Akte).

Wir als Kreistagsfraktion freuen uns über den Input aus den Städten und Gemeinden bei allen inhaltlichen Themen. Die politisch Verantwortlichen vor Ort wissen häufig am besten, wo der Schuh drückt und welche Herausforderungen angegangen werden müssen.

Im Allgemeinen ist es auch mein persönliches Ziel, die Arbeit unserer Partei noch besser abzustimmen. Die **Vernetzung** zwischen Kreistagsfraktion und unseren Fraktionen in den Städten und Gemeinden werden wir noch intensiver gestalten. Dafür wollen wir mindestens einmal jährlich zu einer **Fraktionsvorsitzendenkonferenz** einladen. Ebenso werden wir themenbezogen die jeweils betroffenen Kommunen und ihre CDU-Vertreter/innen direkt ansprechen und in die Entscheidungsfindung mit einbeziehen. Darüber hinaus haben wir Ende des vergangenen Jahres **Patenschaften** aus der Kreistagsfraktion für diejenigen Städte und Gemeinden vergeben, die nicht in der Fraktion vertreten sind. Daher möchte ich an dieser Stelle auch noch einmal werben: Wenn Sie Fragen, Anregungen, Kritik oder Ideen rund um die Kreispolitik haben, dann sprechen Sie Ihre Vertreterinnen und Vertreter vor Ort oder mich direkt darauf an!

Wir haben in den kommenden Jahren in der Regierungsverantwortung die **große Chance**, unseren Landkreis mitzugestalten. Ich werbe dafür, dass wir alle gemeinsam Darmstadt-Dieburg mit unserer klaren CDU-Handschrift versehen. Daher freue ich mich auf die Arbeit mit der Fraktion und Ihnen / Euch allen!

Ihr Maximilian Schimmel



Bericht des Ersten Kreisbeigeordneten: Meine ersten Monate im neuen Amt!

Liebe Mitglieder der CDU Darmstadt-Dieburg, liebe Leserinnen und Leser,

der Einstieg in die neue Funktion als Erster Kreisbeigeordneter ist nun über acht Monate her und die Zeit mit den anstehenden Herausforderungen und Aufgaben verging wie im Flug. Diese sind vielfältig, interessant und sehr spannend und ich lerne jeden Tag Neues über unseren schönen Landkreis. Vom Schulbau, über die Bauaufsicht, den Natur- und Umweltschutz, die Landwirtschaft, den Abfallbereich, das Veterinäramt sowie die Dorf- und Regionalentwicklung. Ich verantworte interessante und spannende Bereiche.

In den letzten Monaten habe ich das Schulbauprogramm neu ausgerichtet sowie den Bereich Schulservice und das Veterinäramt neu strukturiert.

Im Schulbau haben wir es mit wachsenden Schülerzahlen in fast allen Städten und Gemeinden des Landkreises zu tun. Schnell wurde erkennbar, dass wir weitere Grundschulen benötigen. Fünf neue Grundschulen werden in den nächsten Jahren gebaut, Sanierungen von Schulen müssen aufgrund dieser Investitionen im Schulbauprogramm leider in die nächsten Jahre verschoben werden. Insgesamt werden für die Jahre 2022 – 2026 366,1 Millionen Euro Investitionen für die Bildung unserer Kinder eingeplant. Dabei sind steigende Baupreise, unsichere Terminpläne und mangelnde Handwerker-Verfügbarkeit mit einzuplanen.

Das Veterinäramt hat zu Beginn des Jahres eine neue Leitung sowie drei zusätzliche



Stellen erhalten. Unter dieser sollen die verschiedenen Bereiche des Tierschutzes und der Lebensmittelüberwachung gestärkt werden.

Der Fachbereich Natur, Gewässer- und Bodenschutz und ländlicher Raum wurde in Landwirtschaft und Umwelt umbenannt. Mir ist es daran gelegen, die regionale Landwirtschaft in unserem Landkreis zu stärken. Unter diesem Aspekt habe ich letzten Herbst „Köhlers Grüne Woche“ durchgeführt und mir verschiedenste Betriebe und Projekte im Bereich der Landwirtschaft und des Umweltschutzes angeschaut. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Quer durchs Artenreich“ haben wir interessierte Einwohnerinnen und Einwohner über den Biber am Erbsenbach in Groß-Zimmern informiert. Gerne möchte ich diese Veranstaltungsreihe auch in Zukunft mit zwei Veranstaltungen im Jahr fortführen.

Im ÖPNV-Bereich haben wir uns darauf geeinigt, den DaDi-Liner als Pilotprojekt einzuführen. Fünf Kommunen (Erzhausen, Griesheim, Weiterstadt, Pfungstadt und Babenhausen) werden an der Pilotphase teilnehmen. Dadurch können sowohl der individuelle Personenverkehr ausgebaut als auch die tangentialen Verbindungen zwischen Kommunen gestärkt werden.

Insgesamt wird der Prozess der Digitalisierung und die Einführung der E-Akte für den gesamten Verwaltungsbereich absolute Priorität haben. Dabei konnten durch die letzten zwei Jahre Corona-Pandemie schon

gewisse Erfolge im Bereich des Homeoffice und des mobilen Arbeitens erzielt werden.

Trotz aller Herausforderungen und Ziele sowie der Abarbeitung des Koalitionsvertrages sind wir angehalten, eine solide Haushaltskonsolidierung des Landkreises durchzuführen. Das Haushaltsdefizit, das wir von der vorherigen Ampel-Koalition geerbt haben, ist gewaltig. Der Konsolidierungspfad geht nur mit kurz-, mittel- und langfristigen Sparmaßnahmen. Davon betroffen sind auch der Stellenaufwuchs der letzten Jahre sowie viele freiwilligen Leistungen, die zu überprüfen sind. Der Prozess der Haushaltskonsolidierung ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die politischen Entscheidungsträger nicht einfach, muss aber durchgeführt werden, um auch in den nächsten Jahren eine verlässliche Politik für die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Darmstadt-Dieburg gestalten zu können. Wer, wenn nicht wir Christdemokraten sind besser geeignet, mit Geschlossenheit und festem Willen unsere Kreisfinanzen zukunftssicher zu machen.

Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen, den Mitgliedern der Kreispartei und der Kreistagsfraktion, aber auch allen Darmstadt-Dieburgerinnen und Darmstadt-Dieburgern, zukünftig viele Themen anzugehen und umzusetzen.

Ihr
Lutz Köhler



Neuigkeiten aus der Kreistagsfraktion

Personelle Veränderungen und erste gemeinsame Klausurtagung

Nach dem Ausscheiden des neuen Ersten Kreisbeigeordneten Lutz Köhler aus der Fraktion wurde am 11. August 2021 **Maximilian Schimmel** aus Pfungstadt mit großer Mehrheit zum neuen **Fraktionsvorsitzenden** gewählt. Er ist 33 Jahre alt und arbeitet als Vertriebsingenieur bei einem großen deutschen Verkehrsunternehmen. Maximilian Schimmel ist seit 2016 Kreistagsabgeordneter und seit der letzten Kommunalwahl Fraktionsvorsitzender der CDU Pfungstadt sowie Ortsvorsteher von Eschollbrücken-Eich. Seine bisherige Aufgabe als **Arbeitskreisvorsitzender im Ausschuss Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur (KUGI)** hat der Alsbach-Hähnleiner Bürgermeister **Sebastian Bubenzer** übernommen, der nun sowohl im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGG) als auch im Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur (KUGI) Mitglied ist.

Außerdem hat **Carsten Helfmann** den Vorsitz im Arbeitskreis Haupt und Finanz (HF) nach über zehnjähriger Tätigkeit abgegeben. Die CDU-Kreistagsfraktion dankt Carsten Helfmann für seinen hervorragenden Einsatz und freut sich, dass sie weiterhin auf seine finanzpolitische Fachkompetenz als stellvertretender HF-Ausschussvorsitzender zurückgreifen kann. Zum Nachfolger von Carsten Helfmann wurde **Nils Zeißler** aus Bickenbach gewählt. Der 26-jährige Beamte ist damit auch zeitgleich einer von vier **stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden**, neben Ann-Katrin Brockmann, Heidrun Koch-Vollbracht und Sebastian Bubenzer. Nils Zeißler hat danach



auf seinen Sitz im Schul-, Sport- und Kultur-ausschuss (SKS) verzichtet. Diesen freien Platz hat Maximilian Schimmel übernommen.

Am 12. Oktober 2021 hat der langjährige Dieburger Bürgermeister **Dr. Werner Thomas** aus gesundheitlichen Gründen auf sein Kreistagsmandat verzichtet. „Wir bedauern die Entscheidung von Dr. Werner Thomas sehr, können sie allerdings vollkommen nachvollziehen. Wir verlieren mit ihm eine wichtige Stütze unserer Kreistagsfraktion. Vor allem aber wünschen wir ihm viel Gesundheit und alles Gute für seine Zukunft“, so der Fraktionsvorsitzende Maximilian Schimmel. Für Dr. Werner Thomas ist **Patricia Baltes** aus Messel in den Kreistag

nachgerückt. Sie hat auch seinen Sitz im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGG) übernommen.

Nachdem 2020 die traditionelle **Herbst-Klausurtagung** coronabedingt nur digital stattfinden konnte, fand die erste Klausurtagung der neuen Kreistagsfraktion vom 19. bis 21. November 2021 in Klingenberg am Main statt. Die Kreistagsabgeordneten und Kreisausschussmitglieder nutzten die drei Tage ausgiebig für die inhaltliche Arbeit, aber auch für das (bessere) Kennenlernen untereinander. „Gerade für unsere Arbeit in den vier Arbeitskreisen, analog der Kreistagsausschüsse, war das Klausurwochenende sehr wichtig“, berichtet die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Heidrun Koch-Vollbracht. „Neben den wichtigen Themen und Anträgen für die nächsten Monate konnte auch noch einmal über die veränderte Arbeitsweise in Regierungsverantwortung gesprochen werden.“

Außerdem waren wichtige Themen die Organisation und Aufgaben der **Kreisvolkshochschule** sowie eine Standortbestimmung der **Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**. Hierzu hatten wir in Anja Simon als Leiterin der Volkshochschule sowie den beiden Geschäftsführern der Kreiskliniken Pelin Meyer und Christoph Dahmen fachkompetente Gesprächspartner, die uns viele neue Erkenntnisse beschert haben. „Gerade die Themen Bildung und Gesundheitsversorgung sind nicht erst aktuell sehr wichtig und zählen zu den Kernaufgaben des Landkreises“, ergänzt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Ann-Katrin Brockmann. ■



Neu in der Kreistagsfraktion: Patricia Baltes

Nachrückerin für Dr. Werner Thomas



In dieser Newsletter-Ausgabe möchten wir Ihnen das neueste Mitglied unserer Kreistagsfraktion vorstellen – Patricia Baltes ist im Herbst 2021 für Dr. Werner Thomas nachgerückt und hat seinen Sitz im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA) über-

nommen. Patricia Baltes ist 25 Jahre alt und kommt aus Messel, wo sie seit 2016 ein Mandat in der Gemeindevertretung inne hat. 2010 trat sie der Jungen Union (JU) bei, war Mitbegründerin des Messeler Gemeindeverbands und ist seit 2017 Vorsitzende der JU Messel. Ebenfalls seit

2017 ist sie in der JU Darmstadt-Dieburg aktiv und aktuell stellvertretende Kreisvorsitzende.

Aufgewachsen in Messel, besuchte Patricia Baltes die Eleonorenschule in Darmstadt, wo sie 2014 ihr Abitur absolvierte. Sie studierte in Frankfurt an der Goethe-Universität Germanistik, Philosophie, Soziologie und Politikwissenschaften. Beruflich ist sie als Kommunikationsdesignerin tätig und macht aktuell ihren Master in Theater-, Film- und Medienwissenschaften.

Ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur. Hier kann sie Energie tanken und bekommt den Kopf frei. Darüber hinaus ist Patricia Baltes Redaktionsmitglied des Mitgliederzeitung der JU Hessen. Die redaktionelle Arbeit ermöglicht es ihr nicht nur, sich kreativ einzubringen, sondern sich auch mit JU´lerinnen und JU´lern aus ganz Hessen zu vernetzen.

„Patricia Baltes ist eine Bereicherung für unsere Kreistagsfraktion und wir freuen uns auf viele spannende Diskussionen mit ihr und neue, kreative Ideen von ihr“, so der Fraktionsvorsitzende Maximilian Schimmel. ■

Haushaltssolidierung hat begonnen

„Solide Finanzen sind für uns von zentraler Bedeutung!“

Vollkommene Einigkeit bei Haushaltsthemen war im Kreistag in den vergangenen Jahren eher selten. Besonders wenn es um das Sparen ging, gab es heiße Debatten, welche Projekte man umsetzt und welche nicht. Über die vergangenen Jahre hinweg hat sich die Situation des Kreishaushaltes dabei immer weiter verschlechtert.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Dezernenten und Vertretern aus der Verwaltung, hat sich nun auf den Weg gemacht, Vorschläge für geeignete Sparmaßnahmen zur Konsolidierung des Kreishaushaltes in Vorbereitung auf die Haushaltseinbringung 2022 zu erarbeiten. „Für uns als CDU-Fraktion im Kreistag Darmstadt-Dieburg sind solide Finanzen das Fundament der zukünftigen Regierungsarbeit. Die Haushaltssolidierung zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Landkreises ist uns daher eine Herzensangelegenheit“, kommentiert der Frak-

tionsvorsitzende, Maximilian Schimmel. Die Vorschläge der Arbeitsgruppe werden anschließend im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushaltes diskutiert werden. Die Kreiskoalition steht hierbei vor der großen Herausforderung, dass kostenintensive Pflichtaufgaben des Landkreises ebenso wie politisch gewollte Großpro-

jekte gestemmt werden müssen. „Die Haushaltssolidierung ist aufgrund der schlechten Haushaltssituation ein langwieriger Prozess, der uns sicherlich über mehrere Jahre begleiten wird. Die ersten Schritte sind jedoch gemacht“, so der finanzpolitische Sprecher der CDU-Kreistagsfraktion Nils Zeißler abschließend. ■



Koalition setzt erste Schwerpunkte in der Schul-, Klimaschutz- und Verkehrspolitik

Eine Auswahl der wichtigsten Anträge und Initiativen im ersten Jahr nach der Kommunalwahl

Im ersten Jahr nach der Kommunalwahl hat die neue SPD-CDU-Koalition ihren Fokus vor allem auf eine Neuausrichtung und einen Paradigmenwechsel im Schulbau gelegt. „Dies ist vor allem der Verdienst des neuen Ersten Kreisbeigeordneten und Schuldezernenten Lutz Köhler“, freut sich der Fraktionsvorsitzende Maximilian Schimmel. „Wir betrachten den Schulbau nun als Daueraufgabe und werden Jahr für Jahr viel Geld in die Bildung unserer Kinder investieren.“

In den nächsten fünf Jahren werden vor allem Wachstumsprojekte an Schulen wegen steigender Schülerzahlen oder neuer Herausforderungen wie beispielsweise dem Pakt für den Nachmittag (PfdN) umgesetzt. „Wir sind als Schulträger verpflichtet, den Schülerinnen und Schülern wohnortnah einen Schulplatz anzubieten und das wird eine Herkulesaufgabe, nicht nur wegen stetig steigender Baukosten, sondern auch wegen der schwierigen Haushaltslage des Landkreises“, berichtet die schulpolitische Sprecherin Heidrun Koch-Vollbracht.

Die einzigen Entscheidungen, die als politisches Statement gesetzt werden, sind der Neubau der Pfaffenbergschule in Mühlthal und der Beginn der großen Schulbaumaßnahmen in Dieburg mit dem Neubau der Alfred-Delp-Schule vor den Toren Dieburgs. „Mit diesen beiden Projekten wollen wir noch in dieser Legislaturperiode beginnen, denn dort herrscht dringender Handlungsbedarf. Vor allem wollen wir aber verloren gegangenes Vertrauen für

lange Verzögerungen in der Vergangenheit zurückgewinnen“, so Schimmel und Koch-Vollbracht weiter.

Auch hoffen die Christdemokraten, dass in naher Zukunft mindestens ein Pilotprojekt einer ‚Sportgrundschule‘ im Landkreis Darmstadt-Dieburg starten kann. „Wir haben uns die Friedrich-Ebert-Schule in Bad Homburg als Referenzprojekt für eine Sportgrundschule vor Ort angeschaut und sind von dem Konzept begeistert. Ziel ist eine Sportstunde pro Schultag“, erläutert der Schul-, Sport- und Kulturausschussvorsitzende Sebastian Sehlbach. „Für den Landkreis ist dieses Modellprojekt fast kostenneutral. Wir müssen nur eine ausreichende Anzahl an Hallenstunden bzw. Außenflächen und erhöhtes Sportequipment zur Verfügung stellen, da teilweise auch zwei Klassen parallel Sportunterricht haben werden. Wichtig sind hingegen die Bereitschaft der Schulgemeinde für den neuen Schwerpunkt ‚Sport‘ und eine passende Sportlehrerzuweisung durch das Staatliche Schulamt.“

„Außerdem haben wir die Gründung eines ‚Kommunales Energieeffizienz-Netzwerks‘ gemeinsam mit allen 23 kreisangehörigen Städten und Gemeinden auf den Weg gebracht“, erläutert der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Sebastian Bubenzer. „Ziel eines kommunalen Energieeffizienz-Netzwerkes im Landkreis Darmstadt-Dieburg ist die interkommunale Zusammenarbeit und Darstellung aller Maßnahmen, Ideen und Best-Practices zu den Themen



Klimaschutz und Energieeffizienz.“ Dazu sollten alle Verantwortlichen für die Themen vom Landkreis und den Städten und Gemeinden am Netzwerk teilnehmen. Ergänzt wird dieses – abhängig des jeweiligen Schwerpunktes – um externe Experten.

Die Koalition steht hinter dem Bau der ICE-Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim. Mit der Verlagerung von Personen- und Güterverkehr auf die Schiene kann ein großer Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz geleistet werden. Ebenso kann durch den neuen ‚Deutschlandtakt‘ die südhessische Region besser an das Schnellbahnnetz angeschlossen werden und auch der Landkreis Darmstadt-Dieburg von einem dichteren ICE-Verkehr profitieren. „Zudem versprechen wir uns einen deutlichen Mehrwert durch den ‚Hessen-Express‘ von Darmstadt an den Frankfurter Flughafen“, erläutert Maximilian Schimmel einen der Vorteile für unsere Region. „Nichtsdestotrotz darf das Schutzgut ‚Mensch‘ unter dieser Entwicklung nicht übermäßig leiden. Als Teil des Rhein-Main-Gebiets liegen wir bereits in einer stark vom Lärm betroffenen Region. Daher muss beim Neubau der ICE-Strecke auf eine möglichst geringe Belastung der Einwohnerinnen und Einwohner geachtet werden. Wir fordern die Deutsche Bahn daher auf, entlang der betroffenen Kommunen Erzhäusen, Weiterstadt, Griesheim, Pfungstadt und Alsbach-Hähnlein für einen übergesetzlichen Lärmschutz zu sorgen. Die bisherigen Planungen der Deutschen Bahn zum Lärmschutz und Ausgleichsmaßnahmen überzeugen uns nicht und reichen nicht aus!“

Insgesamt kann man die Handschrift der CDU Darmstadt-Dieburg sowohl im Koalitionsvertrag als auch der bisherigen Arbeit der Koalition und den gestellten Anträgen deutlich erkennen. Darauf wird die Kreistagsfraktion auch in den kommenden Jahren achten und den Landkreis mit CDU-Politik gestalten. ■



Terminkalender 2022

Die wichtigsten Termine im Kreistag

März	April	Mai	Juni	Juli	
01	01	01	01	01	
02	02	02	02	02	
03	03	03	03 GGSA	03	KT: Kreistag (jeweils um 13:00 Uhr derzeit in der Stadthalle Groß-Umstadt)
04	04 KT	04	04	04	
05	05	05	05	05	Ausschüsse (jeweils 15:00 Uhr im Kreistags-sitzungssaal, Landratsamt Darmstadt)
06	06	06	06	06	
07	07	07	07	07	
08	08	08	08 KUGIA	08	GGSA: Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales
09	09	09	09 SKSA	09	
10	10	10	10	10	
11	11	11	11	11	KUGIA: Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur
12	12	12	12	12	
13	13	13	13 HFA	13	
14	14	14	14	14	
15	15	15	15	15	
16	16	16	16	16	SKSA: Schul-, Kultur- und Sportausschuss
17	17	17	17	17	
18	18	18	18	18	
19	19	19	19	19	
20	20	20	20 KT	20	SKSA: Schul-, Kultur- und Sportausschuss
21 GGSA	21	21	21	21	
22	22	22	22	22	
23 KUGIA	23	23	23	23	HFA: Haupt- und Finanzausschuss
24 SKSA	24	24	24	24	
25	25	25	25	25 ST	
26	26	26	26	26 ST	ST: Sommertour der Kreistagsfraktion (dieses Jahr zweigeteilt): 25. bis 27. Juli und 31. August bis 2. September 2022
27	27	27	27	27 ST	
28 HFA	28	28	28	28	
29	29	29	29	29	
30	30	30	30	30	
31		31		31	

August	September	Oktober	November	Dezember
01	01 ST	01	01	01 SKSA
02	02 ST	02	02	02
03	03	03	03	03
04	04	04	04	04
05	05	05	05	05 HFA
06	06	06	06	06
07	07	07	07 KT	07
08	08	08	08	08
09	09	09	09	09
10	10	10	10	10
11	11	11	11	11
12	12 GGSA	12	12	12 KT
13	13	13	13	13
14	14 KUGIA	14	14	14
15	15 SKSA	15	15	15
16	16	16	16	16
17	17	17 GGSA	17	17
18	18	18	18	18
19	19	19 KUGIA	19	19
20	20 HFA	20 SKSA	20	20
21	21	21	21	21
22	22	22	22	22
23	23	23	23	23
24	24	24	24	24
25	25	25	25	25
26	26 KT	26	26	26
27	27	27	27	27
28	28	28	28 GGSA	28
29	29	29	29	29
30	30	30	30 KUGIA	30
31 ST		31 HFA		31

Für uns im Kreis

Kreistagsabgeordnete



Patricia Baltes (Messel)



Ann-Katrin Brockmann (Eppertshausen)



Sebastian Bubenzer (Alsbach-Hähnlein)



Boris Freund (Dieburg)



Achim Grimm (Groß-Zimmern)



Heiko Handschuh (Groß-Umstadt)



Carsten Helfmann (Eppertshausen)



Heidrun Koch-Vollbracht (Babenhausen)



Claudia Lange (Erzhausen)



Jörg Lautenschläger (Modautal)



Dr. Cornelia Lietz (Seeheim-Jugenheim)



Dr. Astrid Mannes (Mühltal)



Manfred Pentz MdL (Groß-Zimmern)



Daniel Rauschenberger (Schafheim)



Lena Roth (Schafheim)



Maximilian Schimmel (Pfungstadt)



Sebastian Sehlbach (Weiterstadt)



Nils Zeißler (Bickenbach)

Mitglieder des Kreisausschusses



Lutz Köhler (Weiterstadt)



Marco Hesser (Seeheim-Jugenheim)



Marita Keil (Modautal)



Frank Klock (Otzberg)

Kontakt & Impressum

CDU Kreistagsfraktion Darmstadt-Dieburg

Sebastian Sehlbach,
Fraktionsgeschäftsführer
Jägerstorstraße 207
64829 Darmstadt

Telefon: (06151) 881 1373

Telefax: (06151) 881 1343

E-Mail: sebastian.sehlbach@cdu-kreistag.net

Web: www.cdu-kreistag.net